

Schwere Kämpfe im Osten: Ukrainische Armee hält Verteidigung aufrecht

Aktuelle Berichte zeigen, dass Kiew weiterhin heiß umkämpfte Frontabschnitte im Osten der Ukraine meldet. Lesen Sie mehr über die jüngsten Entwicklungen in unserer Zusammenfassung.

Der anhaltende Konflikt im Osten der Ukraine

Der Osten der Ukraine bleibt eine heiß umkämpfte Region, wie die Militärführung in Kiew mitteilt. Besonders betroffen sind die Städte Pokrowsk, Lyman und Kurachowe im Gebiet Donezk, wo es zu 123 Gefechten kam. In Pokrowsk allein wurden 41 Angriffe gemeldet, während es bei Lyman und Kurachowe jeweils 19 bzw. 17 Attacken gab.

Die Verteidiger setzen alles daran, um ein Eindringen des Feindes zu verhindern und die Lage zu stabilisieren. Insbesondere der Frontabschnitt bei Pokrowsk wird als sehr gefährdet angesehen, da die russischen Truppen seit Monaten langsam aber stetig vorrücken. Trotz Bemühungen ist es der Ukraine bisher nicht gelungen, den Vormarsch zu stoppen und die Verteidigungslinien zu festigen.

Das russische Verteidigungsministerium meldete die Eroberung des Dorfes Sokil, während der ukrainische Generalstab nun über die Ortschaft Prohres berichtet. Im Raum Pokrowsk sollen mehr als 180 russische Soldaten gefallen sein, zusätzlich wurden mehrere russische Militärfahrzeuge zerstört. Da die Angaben unabhängig nicht überprüfbar sind, bleibt die genaue Situation

vor Ort unklar.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de